

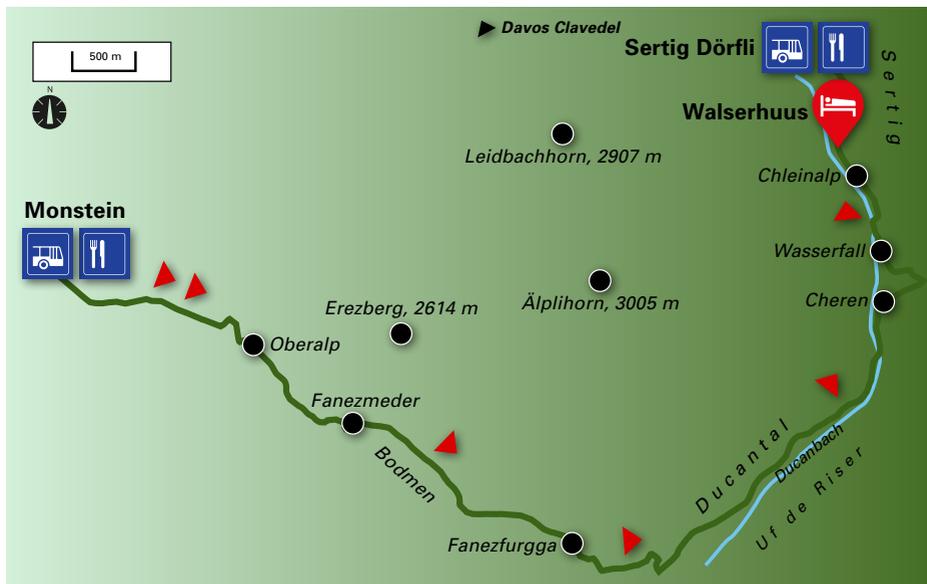
mittel | ⌚ 4.45 h | ↔ 12.1 km | ↑ 1005 Hm ↓ 756 Hm | 🏠🍴 Monstein, Sertig | 📅 Jul – Okt

Herrliche Wanderung vom Walserdorf Monstein (Davos) via Oberalp, Fanezmeder, Fanezfurrga, Ducantal zum Walserdorf Sertig Dörfli im Sertigtal. Es warten schmucke alte Dörflein mit typischen Walliser Holzhäusern inmitten einer urtümlichen Bergwelt.

- Ausgangspunkt:** Davos Monstein, Dorf – Busstation
- Endpunkt:** Sertig, Dörfli – Busstation
- Einkehr:** Unterkunft und Verpflegung: Hotel Ducan in Monstein, Walserhuus in Sertig Sand
nur Verpflegung: Veltlinerstübli in Monstein, Zum Bergführer im Sertig Dörfli
- Anforderungen:** weiss-rot-weiss
- Highlights:** Walserdörfer Monstein und Sertig Dörfli, Panoramaausblicke

00.00 h	Monstein, 1619 m	  
00.50 h	Oberalp, 1898 m	
01.40 h	Fanezmeder, 2198 m	
02.50 h	Fanezfurrga, 2578 m	
03.30 h	Ducantal, 2231 m	
04.00 h	Cheren, 2048 m	
04.20 h	Wasserfall, 1904 m	
04.35 h	Sertig Sand, 1858 m	  
04.45 h	Sertig Dörfli, 1863 m	 

 [Wanderkarte](#)



Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die Bushaltestelle in **Monstein**. Das alte Walserdorf liegt auf einer Sonnenterrasse oberhalb von **Davos** mit Blick auf das *Albulatal*. Das schmucke Dorf mit typischen Holzhäusern lohnt eine kleine Besichtigung.

Zur Einkehr empfiehlt sich das **Veltlinerstübli** (+41 81 401 11 52) und zur Einkehr und Übernachtung das **Hotel Ducan** (+41 81 401 11 13). Im Dorf findet sich die höchstgelegene Brauerei Europas, wo das *Monsteiner Bier* gebraut wird. Sie ist die erste Schaubrauerei in Graubünden. Seit 2004 werden hier auch *Monsteiner Bierbrände* und Whisky gebrannt.

Von der Bushaltestelle geht es ans Ortsende taleinwärts, wo sich die Wege verzweigen. Geradeaus, begleitet vom *Oberalpbach*, geht es zur **Oberalp**, eine der drei *Monsteiner Alpen*. Die Alp liegt mitten in schönen Fichten- und Lärchenwäldern. Von dort geht es zunächst oberhalb des *Oberalpbaches* weiter. Kurz vor **Fanezmedern** wird unter einer kleinen Steilstufe der Bach überquert. Bei den Alplütten von **Fanezmeder** geniesst man ein prächtiges Panorama zurück ins Tal. Dem Wegweiser Richtung **Fanezfurrga** folgend geht es über einen weiten Kessel – **Bodmen** – und blumenreiche Alpwiesen hinauf in die Hochmulde des **Bärentällis** und zur **Fanezfurrga**. Der Übergang liegt zwischen dem Dolomitgrat *Strel* und dem *Chrachenhorn*. Oben angekommen wartet ein grossartiger Ausblick auf die *Ducanen*.

Der Abstieg hinab ins **Ducantal** ist zunächst sanft, gefolgt von einer kurzen Steilstufe. Dann folgt man dem Wanderweg talauswärts. Am steilen Hang entlang durch das sich verengende Tal folgt die Route oberhalb des *Ducanbaches* und schliesslich zum Bach hinunter und überquert diesen. Über eine Steilstufe geht es hinab zur **Wasserfallalp**, wo man seinen kurzen Abstecher zum Wasserfall machen kann. Am *Sertigbach* entlang geht es weiter nach **Sertig Sand**, wo das **Walserhuus Sertig** (+41 81 410 60 30) zur Einkehr und Übernachtung wartet.

Nach rund 10 Minuten ist auch das schöne **Sertig Dörfli** erreicht. Das Walserdorf liegt mitten in schönen Alpwiesen, von dichten Föhren- und Lärchenwäldern umgeben und mit herrlichem Bergpanorama. Die Region **Sertig** (Sertigtal) gilt als besonders schützenswert. Das seit dem 13. Jahrhundert von Walsern bewohnte Dorf mit den prächtigen Walsershäusern lohnt eine Besichtigungstour. Das schmucke Kirchlein mit dem spitzen Turm aus dem Jahre 1699, welches seit 1942 unter Denkmalschutz steht, zielt das Dorfbild. Einkehren kann man im **Restaurant Zum Bergführer** (+41 81 413 53 55). Vom **Sertig Dörfli** kann man entweder mit dem Bus zurück nach **Davos** fahren oder gemütlich getragen auf der Pferdekutsche.



WARUM BELOHNEN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST



swica.ch/fit